

## Laudation

### Hauptpreis Medienstarter

### Insekten als Nahrungsmittel der Zukunft?

Entstanden mit Unterstützung des SAEK Leipzig  
Alena, 21 Jahre, Leipzig

Mit dem Videobeitrag "Insekten als Nahrungsmittel der Zukunft" macht sich Alena auf die Suche nach einer Lösung für unsere zukünftige Ernährung. Sind Insekten eine klimaschonende Alternative zum steigenden Fleischkonsum? Was steckt hinter den zum Verzehr angebotenen Insektenarten? Wie sieht ihr ökologischer Fußabdruck aus? Wie werden sie produziert, wie schmecken sie und wie offen sind die Leipzigerinnen und Leipziger für dieses Lebensmittel? Diesen und vielen weiteren Fragen geht die junge Medienmacherin in ihrem Videobeitrag nach.

Ihr Ziel: herauszufinden ob Insekten wirklich eine gute Ernährungsalternative sind und wie ihre Chancen auf dem Nahrungsmittelmarkt aussehen. In ihrem sehr gut recherchierten Videobeitrag interviewt sie dafür einen Restaurantchef, der Insekten seit Jahren anbietet, lässt in einer Straßenumfrage Leipzigerinnen und Leipziger Insekten selbst testen, recherchiert zur Herkunft der kleinen Tierchen und bereitet schlussendlich selbst ein Gericht aus Insekten zu.

Der Film ist ein verdienter Gewinner in der Kategorie Medienstarter, denn ihn zeichnen drei Dinge aus:

Erstens gelingt es der Filmemacherin, den Zuschauer in kurzweiliger Art und Weise für Insekten als Nahrungsalternative zu interessieren und zu zeigen, dass Insekten bisher als Alternative vernachlässigt wurden – kurz: die Relevanz des Themas wird in den ersten zwei Minuten deutlich!

Zweitens ist der Beitrag journalistisch sehr gut umgesetzt. Den Zuschauer erwartet eine Vielfalt an Formaten: Moderation, Interview, Umfrage, Selbsttest und Erklärfilm wechseln sich nachvollziehbar ab und beantworten alle Fragen, die sich beim Zuschauen ergeben könnten. Nach dem Abwägen der Fakten schließt der Film mit einem klaren Statement, das lautet: sei offen sein für alternative Lebensmittel und probiere es einfach mal aus!

Und Drittens ist der Film ein gelungenes Erstlingswerk einer jungen Medienmacherin, die sich nach einer zufälligen Begegnung mit Insekten entschlossen hat, ihre Fragen mit einem eigenen Medienprodukt zu beantworten. Sie probiert sich dabei als Journalistin, Kamerafrau, Tonassistentin und Cutterin und meistert alle Aufgaben nahezu fehlerfrei und ohne Unterstützung. Sie hat sich dafür eingehend mit der Thematik beschäftigt, um die wichtigsten Fakten sympathisch und zuschauernah zu vermitteln, und dabei den Spaßfaktor stets im Auge behalten.

Die Jury gratuliert Alena zu ihrem gelungenen Erstlingswerk und wünscht ihr weiterhin so viel Neugier und Freude beim Medienmachen!